

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	5
EINLEITUNG	9
I. DEUTSCHLAND	15
1. Konkretisierung der Fragestellung zu drei Leitgesichtspunkten	17
2. Ausschußformen bis 1890	18
3. Die Gewerbeordnungsnovelle 1891	22
4. Die weitere Entwicklung, besonders unter dem Einfluß der Gewerkschaften	25
5. Ausschüsse bei Betrieben mit Gewinnbeteiligung	28
6. Ergebnis	31
II. GROSSBRITANNIEN	32
1. Forschungsstand	32
2. Gewerkschaftsverbundene Ausschußformen vor 1914	35
3. Vermittlungs-, Verwaltungs- und Gewinnbeteiligungsaus- schüsse vor 1914	40
4. Ausschüsse vor 1914: Zwischenergebnis	44
5. Konjunktur im Weltkrieg: Rätetyp	46
6. Die „Whitley“-Vorschläge für eine kooperative Gewerkschafts- instanz von 1917, verglichen mit dem deutschen Betriebsrattyp	53
7. Freiwillige Ausschüsse auf Seiten der Unternehmer nach 1914	58
8. Ergebnis	60
III. FRANKREICH	63
1. Forschungsstand	63
2. Gewerkschaftsverbundene Ausschußformen	64
3. Vermittlungsinstanzen	70
4. Verwaltungsinstanzen	76
5. Gewinnbeteiligungsausschüsse — Société anonyme a participation ouvrière	83
6. Ergebnis	87
IV. VERGLEICH	89
V. ZUSAMMENFASSUNG	97

ABKÜRZUNGEN	99
------------------------------	----

LITERATURVERZEICHNIS	101
---------------------------------------	-----

QUELLENANHANG	117
--------------------------------	-----

1. Fakultative Arbeiterausschüsse in Gewerbetrieben 1891	117
2. Fakultative Arbeiterausschüsse im preußischen Bergbau 1892	117
3. Obligatorische Arbeiterausschüsse im preußischen Bergbau 1905	120
4. Obligatorische Arbeiter- und Angestelltenausschüsse in Gewerbetrieben 1916	122
5. Ordre, betreffend die Einrichtung von Vertrauensmänner-Konferenzen auf den konsolidierten Fürstensteiner Gruben v. 10.7.1889	123
6. Ausschuß-Statut des Eisenhüttenwerkes Marienhütte (AG) bei Kotzenau und Mallnitz v. 20.4.1875	125
7. Satzung des Ältestenkollegiums der Deutschen-Continental-Gas-Gesellschaft in Dessau v. 23.1.1890.	126
8. Reichstagsrede des Abgeordneten A. Bebel am 15.4.1891	128
9. Wiegekontrollure seitens der Arbeiter einer Grube 1860/1887	129
10. Betriebsregeln einer Schiffsbaufirma nach 1885.	131
11. Beschlüsse der Maschinenbauergewerkschaft A.S.E. zu Shop Stewards 1896/1912	133
12. Vereinbarung über Shop Stewards und Works Committees 1919.	134
13. Betriebliche Ausschüsse in den Whitley-Reports 1917.	136
14. Reglement für die Shop Stewards der Fa. Renold/Manchester 1917.	138
15. Sicherheitsdelegierte im Bergbau 1890.	140
16. Streikregelung durch Betriebsverammlung 1894	142
17. a) Schiedsspruch des Ministerpräsidenten Waldeck-Rousseau 1899	143
b) Betriebsdelegierte bei der Fa. Schneider/Creusot 1899	145
c) Betriebsdelegierte ebenda ca. 1905	146
18. Ständige betriebliche Vermittlungsausschüsse 1887	146
19. Resolution des Gewerkschaftsverbandes C.G.T. über Vermittlungsgremien 1897	148
20. Betriebsdelegierte als Basis friedlicher Konfliktregelung 1900.	149
21. Gewinnbeteiligungsstatut mit allgemeinem Arbeiterausschuß 1892	153
22. Arbeiterbeteiligung bei der Fa. Frères Harmel 1911	157
23. Gesetz über Aktiengesellschaften mit Arbeiterbeteiligung 1917	158

Nr. 1-8 zu Deutschland, 9-14 zu Großbritannien, 15-23 zu Frankreich.